



Realschule Lemgo

Schule und Stadt stellen sich vor

Unserer Schule ist eine weiterführende Schule der Alten Hansestadt Lemgo, einer Kleinstadt in Ostwestfalen.

Lemgo kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Die Stadtgeschichte lässt sich bis auf 800 Jahre zurückverfolgen. Ein sehr gut erhaltener mittelalterlicher Stadtkern mit reich geschmückten, prächtigen Stein- und Fachwerkhäusern aus der späten Gotik und der Renaissance prägen das Stadtbild.

Die Realschule umfasst die Jahrgänge 5 bis 10 und führt zum mittleren Bildungsabschluss, der vielfältige Möglichkeiten eröffnet:

- Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Besuch von Berufskollegs
- direkter Einstieg in den Beruf

Nach welchem Leitbild wollen wir unsere Schüler heranbilden?

An unserer Schule wollen wir die uns anvertrauten jungen Menschen heranbilden zu mündigen Bürgern, die in Verantwortung

- gegenüber sich selbst,
- gegenüber den Menschen und
- gegenüber der Umwelt

ihr Leben in der Gesellschaft aktiv gestalten und selbstständig und sinnerfüllt leben können. Für die Praxis ergeben sich folgende Verhaltensgrundsätze für alle am Schulleben beteiligten Gruppen (Eltern, Lehrer, Schüler und alle weiteren Mitarbeiter):

- Wir alle sind Vorbild - in jeder Situation.
- Wir gehen freundlich, hilfsbereit und höflich miteinander um.
- Wir bemühen uns, die Interessen des Einzelnen zu berücksichtigen.
- Wir arbeiten verlässlich zusammen und gehen fair miteinander um.
- Wir handeln transparent und zielgerichtet.
- Wir sind kritikfähig und arbeiten lösungsorientiert.
- Wir handeln selbstständig und übernehmen Verantwortung.

Welche fachlichen Schwerpunkte setzen wir in unserer schulischen Arbeit?

Ein Schwerpunkt im Profil unserer Schule ist die Förderung des eigenverantwortlichen, selbstständigen und individuellen Lernens. Die naturwissenschaftlichen Fächer leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

Im Rahmen des Wahlpflichtbereiches wurde der naturwissenschaftliche Schwerpunkt in den letzten Jahren ausgebaut. Im Wahlpflichtbereich bilden die Fächer, „Biologie“, „Informatik“ und „Technik“ einen MINT-Schwerpunkt. Sie werden in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 unterrichtet, finden großes Interesse und werden deshalb seit Jahren immer wieder gewählt.

Anwendungen der Naturwissenschaften im Alltag stehen dabei im Zentrum des Unterrichts. Dazu wurden an unserer Schule eigene Unterrichtsreihen und experimentelle Praktika erarbeitet, die ihren Ansatz in forschenden und entdeckenden Unterrichtsformen finden. Fragestellungen, wie „Mit welchen Erzeugungsanlagen lassen sich Energie und Wärme produzieren?“ oder auch Alltagsfragen „Wie lassen sich verschiedene Materialien, die mit Kaugummi verklebt worden sind, wieder reinigen?“ werden von den Schülerinnen und Schülern praktisch und mithilfe entsprechender Verfahren im naturwissenschaftlichen Wahlpflichtunterricht beantwortet.

Welche Schwerpunkte im Zusammenleben setzen wir?

Mit dem Schuljahr 2011/2012 wurde an der Realschule eine Integrationsklasse eingerichtet. In den Jahrgangsstufe 6 gibt es momentan eine Klasse, in der Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf gemeinsam unterrichtet werden. Dabei lernen je 4 Kinder mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache in einer Klasse zusammen mit 19 Regelschülerinnen und -schülern.

In etwa 12 Schulstunden gestaltet ein Sonderpädagoge den Klassenunterricht gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern der Hauptfächer. Durch innere Differenzierung und andere Formen des individuellen Lernens (Offene Unterrichtsformen) können Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf den größten Teil des Unterrichts im Klassenverband beschult werden und erleben so wirkliche Integration. Wir versuchen jeden Schüler, jede Schülerin nach den individuellen Stärken zu unterstützen und dort zu fördern, wo Hilfe notwendig ist.

Was erwarten wir von Erasmus+?

Bildungserwerb in der Vergangenheit vollzog sich vielfach auf lokaler und regionaler Ebene. In der Regel fanden die Menschen ihre Erwerbsarbeit im unmittelbaren Umfeld. Dies ist seit Jahren in einem Wandel begriffen und die Aufgabe unserer Schule wird es zunehmend, den Schülerinnen und Schülern Erfahrungen zu vermitteln, die über Ländergrenzen hinweg gehen und Gültigkeit haben.

Wichtig ist uns, dass unsere Schülerinnen und Schüler lernen, wie in anderen europäischen Ländern gedacht, gehandelt und gelernt wird. Welche unterschiedlichen Kulturen es gibt und wie Lösungsansätze zum einem ausgewählten Thema von Land zu Land ganz unterschiedlich aussehen können.

Kontaktdaten:

Realschule Lemgo
Kleiststr. 11
32657 Lemgo

Tel.: 048 5261 94 76 0
Fax: 048 5261 94 76 17
eMail: realschule-lemgo@schulen-lemgo.de